

Edelmetalle

Zeit für eine Verschnaufpause → Herabstufung von Positiv auf Neutral

Eine beispiellos starke Preisrallye bei Edelmetallen

Edelmetalle haben seit Jahresbeginn, aber vor allem in den letzten Monaten, eine beeindruckende Rallye hingelegt: Gold +65 %, Silber, Platin und Rhodium +80 % sowie Palladium +62 %. Seit Anfang 2024 hat sich der Goldpreis mehr als verdoppelt.

In den letzten Jahren wurde der Anstieg des Goldpreises sukzessive und maßgeblich beflügelt durch geopolitische Spannungen, hohe Inflationszahlen, Goldkäufe durch die Zentralbanken und die Flucht der Anleger in diesen „sicheren Hafen“ in unsicheren Zeiten. Diese zeigen sich in Form von politischer Unsicherheit, Handelskriegen, militärischen Spannungen, steigender Staatsverschuldung und dem Versuch Trumps, Druck auf die Fed auszuüben. Neben dem traditionellen Interesse asiatischer Anleger an physischen Goldbarren und -münzen konnte man seit Mitte 2024 einen enormen Zustrom westlicher Anleger über Gold-Tracker beobachten. In jüngster Zeit erhielt diese Nachfrage zusätzlichen Auftrieb durch den Beginn eines neuen Zinssenkungszyklus der Fed und die Schwäche des US-Dollars.

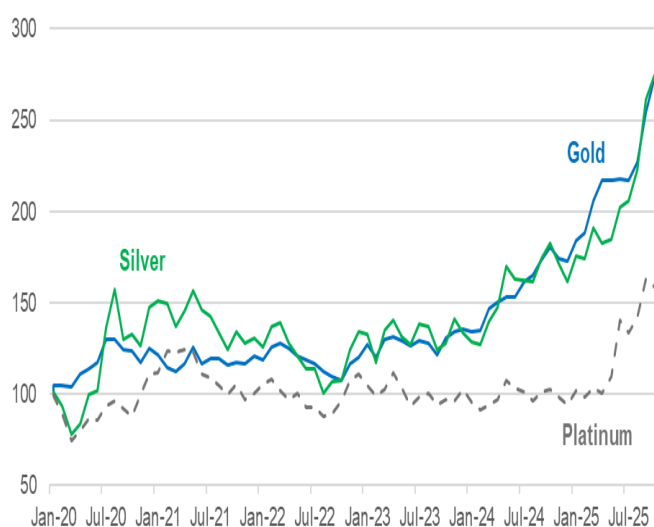
Andere Edelmetalle wie Silber, Platin und Palladium blieben bis Mai 2025 hinter der Goldrallye zurück, holten aber seit Juni eindrucksvoll auf. Ursächlich hierfür waren die Substitution von Gold im Schmucksektor (angesichts des enormen Preisanstiegs des gelben Edelmetalls), die steigende Nachfrage nach industriellen Anwendungen (in Elektronikprodukten, Rechenzentren, Solarmodulen, in der Luft- und Raumfahrt, Verteidigung usw.), die gestiegene Nachfrage der Anleger nach diversifizierten Edelmetall-Trackern (Mixed Precious Metals Trackers) sowie das knappe Angebot. In den letzten zehn Jahren fehlten größere Investitionen in zusätzliche Bergbaukapazitäten. Darüber hinaus kam es in diesem Jahr zu vorübergehenden Versorgungsunterbrechungen in den Platin- und Silberminen Südafrikas. Der starke Anstieg der Silber- und Platinpreise wurde jedoch auch durch „Short-Covering“ begünstigt oder beschleunigt.

Anleger, die, hoffend auf einen Preisrückgang, diese Metalle verkauft hatten (um später günstiger zurückzukaufen), mussten angesichts gestiegener Preise Rückkäufe vornehmen, um ihre Short-Positionen zu schließen.

Wir stufen Edelmetalle von Positiv auf Neutral herab

Nachdem wir Edelmetalle lange Zeit positiv eingeschätzt haben, stufen wir unsere Bewertung nun auf Neutral herab. Wir sind der Ansicht, dass der Markt derzeit überkauft ist und es kurzfristig zu Gewinnmitnahmen und Korrekturen kommen könnte. Längerfristig sehen wir aufgrund des knappen Angebots und des strukturell gestiegenen Anlegerinteresses weiteres Aufwärtspotenzial für Gold und andere Edelmetalle. Wir passen unsere 12-Monats-Kursziele knapp über die jüngsten Höchststände an: Gold bei 4.400 USD (von 4.000 USD) und Silber bei 55 USD (von 50 USD). Nach der starken Kursrallye wird sich der Markt jedoch voraussichtlich konsolidieren müssen, und es dürften sich einige günstigere Einstiegsmöglichkeiten ergeben.

EDELMETALLPREISE



Quelle: BNP Paribas, Bloomberg; Hinweis: Die vergangene Wertentwicklung bietet keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen.



BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT

PRIVATE BANKING

Die Bank
für eine Welt
im Wandel

Einige Treiber für die Flucht in sichere Häfen könnten nachlassen

Einige der jüngsten Treiber für die Flucht in sichere Anlagen könnten sich in den kommenden Wochen abschwächen. Die Handelsspannungen könnten nachlassen, falls Präsident Trump und Xi Jinping Ende dieses Monats ein Handelsabkommen unterzeichnen sollten. Es gibt zudem Gerüchte, dass der Shutdown der US-Regierung bald enden könnte. Nach dem Waffenstillstand in Gaza arbeitet Präsident Trump an einer Wiederaufnahme der Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland. Wenn sich die jeweiligen Friedensprozesse für Gaza und die Ukraine in die richtige Richtung bewegen, könnte dies die geopolitischen Unsicherheiten verringern. Hinsichtlich der Befürchtungen, die Unabhängigkeit der Fed zu untergraben, so wird der politische Druck kurzfristig nachlassen, da die Fed ohnehin plant, die Zinsen zu senken.

Wir glauben, dass die Aussicht auf niedrigere Fed-Zinsen bereits in ausreichendem Maße eingepreist ist. Bei Platin und Palladium sollten Anleger bedenken, dass die Nachfrage nach Automobilkatalysatoren trotz des Wachstumspotenzials für neue technologische Anwendungen mit der Zeit zurückgehen wird, da sich der Markt weiter in Richtung Elektrofahrzeuge verlagert. Tatsächlich machen Katalysatoren aus dem Automobilsektor derzeit immer noch 40 % der Nachfrage nach Platin und 80 % der Nachfrage nach Palladium aus.

Patrick Casselman

Commodity Strategist
BNP Paribas Wealth Management



BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT

PRIVATE BANKING

Die Bank
für eine Welt
im Wandel

KONTAKTIEREN SIE UNS



privatebanking.bnpparibas.de

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Informationen und die darin gemachten Angaben, Meinungen und Einschätzungen sind ausschließlich für Kunden und ausgewählte Interessenten des BNP Wealth Managements bestimmt. Es gilt deutsches Recht. Die Weitergabe dieser Informationen oder einzelner Elemente daraus an Dritte ist nicht gestattet. Die Informationen, die Sie hier finden, richten sich ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten der hier dargestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Leser ist deshalb selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Für die Erstellung dieser Informationen, Anlagestrategien etc. bedient sich BNP Wealth Management auch der Expertise Dritter. Die Informationen werden mit großer Sorgfalt recherchiert und zur Verfügung gestellt, eine Garantie für Vollständigkeit und Richtigkeit wird aber nicht gegeben. Soweit es sich um Meinungen und Einschätzungen handelt, bitten wir um Verständnis, dass insoweit jegliche Haftung abgelehnt wird.

Bei diesen Informationen handelt es sich um Marketingmitteilungen. Sie dienen nur Ihrer Information und Unterstützung. Sie stellen deshalb insbesondere keine auf Ihre individuellen Bedürfnisse ausgerichteten Empfehlungen zum Kaufen, Halten oder Verkaufen eines Finanzprodukts dar und begründen auch kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind ferner nicht als Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung gedacht. Bevor Sie Investmententscheidungen treffen, sollten Sie sich deshalb sorgfältig über die Chancen und Risiken des Marktes und für Sie geeigneter Investments informiert haben oder sich beraten lassen. Dies kann neben den finanziellen auch die steuerlichen und rechtlichen Aspekte betreffen. Bitte beachten Sie auch, dass aus der Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit, einer Entwicklung des betroffenen Marktes oder einer Einschätzung zur Entwicklung der Märkte nicht auf zukünftige Entwicklungen oder Erträge geschlossen werden kann. Bedienen Sie sich bitte auch ergänzend der «Basisinformationen über Vermögensanlagen in Wertpapieren». Diese sind über den Bankverlag, Postfach 450209 in 50877 Köln erhältlich. Die hier preisgegebenen Informationen enthalten nicht alle für ein von Ihnen eventuell angestrebtes Investment erforderlichen bzw. aktuellen Informationen. Neben Informationen zu Produkten und Dienstleistungen, die hier oder auf den Internetseiten des BNP Wealth Managements bereitgestellt sind, gibt es gegebenenfalls auch andere Produkte und Dienstleistungen, die für die von Ihnen verfolgten Anlageziele besser geeignet sind.

BNP Paribas Wealth Management ist ein Geschäftsbereich der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland.

Standort Frankfurt: Senckenberganlage 19 ▪ 60327 Frankfurt am Main ▪ HRB Frankfurt am Main 40950 ▪ Telefon: + 49 69 560041 - 200

Standort Nürnberg: Bahnhofstraße 55 ▪ 90402 Nürnberg ▪ HRB Nürnberg 31129 ▪ Telefon: + 49 (0) 911 369-2000 ▪ Fax: +49 (0) 911 369-1000, privatebanking@de.bnpparibas.com, www.privatebanking.bnpparibas.de

Sitz der BNP Paribas S.A.: 16, boulevard des Italiens ▪ 75009 Paris ▪ Frankreich ▪ Eingetragen am Registergericht Paris unter: R.C.S. 662 042 449

Gesetzliche Vertretungsberechtigte der BNP Paribas S.A.:

Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre • Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé

Niederlassungsleitung Deutschland: Lutz Diederichs, Dr. Carsten Esbach, Thorsten Gommel, Rainer Hohenberger, Michel Thebault, Frank Vogel

Zuständige Aufsichtsbehörden: Europäische Zentralbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Banque de France, Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution, Autorité des Marchés Financiers



BNP PARIBAS
WEALTH MANAGEMENT

PRIVATE BANKING

Die Bank
für eine Welt
im Wandel